

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

85 (26.3.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Drittes Blatt.

Sonntag, den 26. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister B Band I D.3. 87 ist zur Firma: Dampfsproßhaarspinnerei Carlo Pachetti & Cie., Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe, eingetragen: Nr. 6. Durch Beschluß der Gesellschafter vom 25. Februar 1905 wurde das Stammkapital um 2000 Mk. erhöht und beträgt jetzt 308 000 Mk.

Karlsruhe, den 22. März 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Vereinsregister ist zu Band I D.3. 35 zur Lieberhalle Karlsruhe in Karlsruhe eingetragen: Nr. 4. Rechtsanwalt Dr. Gustav Binz und Expeditionsassistent Franz Kuzel sind aus dem Vorstand ausgeschieden, an deren Stelle Rechtsanwalt Emil Baur hier als I. Präsident und Betriebssekretär E. Eifelin hier als Notenverwalter in den Vorstand gewählt.

Karlsruhe, den 23. März 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Konkursverfahren.

Nr. 2424. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Spezereihändlers Johann Ganzenmüller in Karlsruhe, Uhlandsstraße 20, wurde durch Gerichtsbeschluß vom 4. März 1905 gemäß § 204 K.O. eingestellt, da eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist.

Termin zur Abnahme der Schlussrechnung des Konkursverwalters ist auf

Dienstag, den 18. April 1905, vormittags 10 Uhr,

vor Großh. Amtsgericht hier selbst, Akademiestraße 2 B, III. Stock, Zimmer Nr. 49, bestimmt.

Karlsruhe, den 23. März 1905.

Thum,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

J.-Nr. 2211. T. B.

Aus Schreiben.

A. Gestohlen:

- Am 4. d. Mts. im Friedrichsbad 2 braunleberne Portemonnaies mit je 3 Fächern und das eine mit Verriegelung, enthaltend 25 M.
- Am 5. d. Mts. in einer Wirtschaft in der Kaiserstraße ein dunkelbrauner Ueberzieher mit Samttragen, zweireihig und hellfarbigem Futter.
- Am 7. d. Mts. ein schwarzer Wachtelhund, Rüde, mit braunen Abzeichen an Kopf und Bauch.
- Am 11. d. Mts. aus der Wurstküche einer Wirtschaft in der Steinstraße ein Paket, enthaltend 35 m Cheviot und 37 m gedruckter Flanell.
- In der Nacht zum 12. d. Mts. in der Schützenstraße ein messingenes Firmenschild, 30 cm breit und 20 cm hoch, mit der Aufschrift: „Telephon- und Telegraphen-Werke Stöcker & Cie., Karlsruhe, Baden“.
- Vom 12. auf 13. d. Mts. in einer Wirtschaft in der Kaiserstraße ein weißleines Tafeltuch, 4 m lang und 1 m breit.
- Vom 15. bis 18. d. Mts. in der Butlißstraße 34 M., bestehend in einem 10- und einem 20-Markstück und der Rest in Silber.
- Am 18. d. Mts. ein Mehrgewehrgehänge, bestehend aus Lederseide mit Riemen, 3 Mehrgewehrmessern und 1 Mehrgewehrstahl, ferner eine blau und weiß gestreifte Bluse, am Brusteingang F. S. gezeichnet.
- In der Nacht zum 19. d. Mts. aus einem Laden in der Kaiserstraße etwa 7 M. in bar, für etwa 8 M. ungebrauchte deutsche Briefmarken, etwa 200 Postansichtskarten, meistens von der Stadt Karlsruhe, eine Partie feine Brief- und Visitenkartentaschen, Cigarren- und Zigarettenetuis und Portemonnaies, Offenbacher Fabrikat und mit dem hessischen Wappen versehen.
- Am Sonntag, den 19. d. Mts., vormittags, in der Vorhalle der protest. Stadtkirche eine runde blecherne Opferbüchse, 10 cm hoch und 15 cm im Durchmesser mit messingenerm Einwurfloch und etwa 10 M. Inhalt.
- Am 19. d. Mts., abends, vor der Wirtschaft zum Krokodil eine vernickelte Fahrrad-Reflexlaterne mit großer, runder, zersprungener Scheibe, auf der Krone „K. B.“ eingekragt.
- Vom 19. bis 20. d. Mts. aus einem Hausgange in der Erbprinzenstraße folgende Fahrradbestandteile: eine etwas abwärts gebogene Lenkstange mit Korkgriffen und weißen Ringen, der eine beschädigt, samt Bremshebel, eine kleine, runde, vernickelte Signalglocke, eine Nummerplatte mit der Polizeinummer 14547 Rhe., 3 vernickelte Schraubenschlüssel, Deltännchen und Flickmaterial.
- Am 22. d. Mts. aus dem Dienstoffizierzimmer einer Wirtschaft in der Rheinstraße 110 M., bestehend in 2 Fünf-, 4 Zehn- und 3 Zwanzigmarkstücken.
- Ein Band Geschichte der deutschen Verfassungsfrage 1812—1815 von Schmitt, Sig. 6901 der Universitäts-Bibliothek Heidelberg, in Halbleinwand gebunden mit schwarzem Rücken und Goldaufdruck, Oktav-Größe, 120—150 Seiten stark, Schnitt nicht gefärbt, in deutscher Sprache mit Lateinbuchstaben gedruckt.

B. Verloren:

Am 20. d. Mts., abends, auf dem Wege von der Winter- durch die Wilhelmstraße nach dem Werberplatz ein gedrehter, nach innen verjüngter, goldener Damenring, mit 3 Brillanten quer besetzt, von welchen der mittlere etwas größer ist.

Um sachdienliche Nachricht ersucht

Karlsruhe, den 25. März 1905.

die Kriminalpolizei.

Mary, B.-M.

Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Am 26. April, morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule, und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Buntsticken, Spitzenklöppeln, Feinbügeln, auch für Berufsbüglerinnen, Putzmachen und Frisieren.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Fräulein Josefine Mayer im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, entgegen genommen.

Karlsruhe, den 24. März 1905.

4.1. Der Vorstand der Abteilung I (Gartenstraße 47).

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt morgen Montag, den 27. März, vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 2—6 Uhr, für die Nummern der neuen Markenbücher von 6501 bis 7000 an unserer Kasse Jähringerstraße 47 gegen Vorzeigen des neuen Markenbuches.

Wohnungen zu vermieten.

* **Sachsenstraße 49** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.1. **Serrenstraße 8** ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller im Seitenbau sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Lessingstraße 74** ist eine schöne, geräumige 4 Zimmerwohnung, Küche mit Speisekammer, Balkon und Veranda, Badezimmer, versehen mit kompletter Badeeinrichtung, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock bei Architekt F. Waser.

* **Luifenstraße 52** ist eine Wohnung von 2 Zimmern (jedes mit besonderem Eingang), Küche und Keller für 200 M. sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Pädagogium für Musik.

Munz'sches Konservatorium, Orchesterschule und Musiklehrerseminar.

Ausbildung auf allen Gebieten der Musik.
 == 22 Lehrkräfte. Eintritt jederzeit. ==

Direktor **Theodor Munz,**
 Amalienstrasse 65.

41.

Wohnungen zu vermieten.

— **Marienstraße 83** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, mit Gasheizung, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* **2.1. Steinstraße 31** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten.

* **Wilhelmstraße 26** ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Mansarde auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Drei-Zimmerwohnung** und Zugehör, 2. Stock, an einzelne Dame oder auch für **Bureau** sehr geeignet, ist auf 1. April zu vermieten: Kaiserstraße 88.

* **Mühlburg.** Eine freundliche 2 Zimmerwohnung und eine schöne 3 Zimmerwohnung, sowie ein größeres Zimmer sind per April oder Juli zu vermieten: Lindenplatz 3, Vorderhaus, 1. Stock.

* **2.1. Werderstraße 22** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **3.1. Kriegstraße 89** sind Herrschaftswohnungen von 5, 6 und 8 Zimmern mit Küche, Bad, Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstr. 89 od. Friedrichspl. 15 im Bureau.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. Juli oder 1. August sucht eine Beamtenfamilie geräumige 7 Zimmerwohnung mit Badezimmer und üblichem Zugehör, in ruhiger Lage, Hochparterre oder 2. Stock. Zwei Zimmer dürften auch in einem andern Stockwerk liegen, aber nicht Mansarden. Lage zwischen Marktplatz und Mühlburgerstr., Garten- und Kriegstraße. Preis nicht über 1200 Mark. Gefl. Offerten mit näherer Auskunft unter Nr. 2570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* **2.1.** Schöne Wohnung von 4-6 Zimmern nebst Zugehör wird von einem Beamten auf 1. Mai zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind längstens bis 31. März unter Nr. 2593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit Wohnung gesucht

am **Werderplatz** oder in der Nähe per 1. Juli oder 1. Oktober. Offerten bittet man unter Nr. 2592 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Frau sucht auf 1. Juli

eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Zugehör. Dieselbe würde auch eine geteilte Wohnung nehmen, event. die Beforgung einer kleinen Herrenwohnung mitübernehmen. Offerten unter Nr. 2557 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches Zimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Leopoldstraße 11, 3. Stock.

* **Akademiestraße 32, Hinterhaus, 1. Stock,** ist im neuerbauten Hinterhaus ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* **Herrenstraße 22, 4. Stock,** ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf 1. April zu vermieten: Leopoldstraße 13, Hinterhaus, 2 Treppen.

* **Werderplatz 47, Seitenbau, 2. Stock,** ist ein freundliches Zimmer mit gutem Bett an einen soliden Arbeiter als Mitbewohner auf 1. April zu vermieten.

* **Unmöblierte Zimmer,** 2 ineinandergehende, mit Kochofen, im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. Preis 8 M. Näheres Durlacherstraße 28, parterre.

In seinem ruhigen Hause

sind zwei schön möblierte **Wohn- und Schlafzimmer** zu vermieten: Rheinbahnstraße 10, eine Treppe. *3.1.

Borholzstraße 11, 3. Stock links ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit freier Aussicht billig zu vermieten. *3.1.

Zimmer zu vermieten.

* **Herrenstraße 56** ist im 4. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer auf 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer,

hübsch möbliert, sofort oder auf 1. April an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Waldhornstraße 62 im 2. Stock links. *

Eine Schlafstelle

ist sofort billig zu vermieten, eventuell mit Kost. Näheres Gernigstraße 10, 3. Stock links.

4000 — 5000 Mark

als III. Hypothek zur Feinzahlung von pünktlichem Zinszahler alsbald aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 2591 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* **Zu einer kinderlosen Familie** findet ein gebildetes junges Mädchen, evangelisch (am liebsten Waife), als Stütze der Hausfrau ein Heim mit völligem Familienanschluss. Adressen behufs näherer Besprechung unter Nr. 2588 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Perfekte selbständige Konfektions- u. Rockarbeiterinnen sofort gesucht.

C. Berner,

Damen-Konfektion,
 Kaiserstraße 122.

Gesucht auf 1. April

ein Mädchen für die Küche und Hausarbeiten. Guter Lohn und gute Behandlung zugesichert. Näheres Luisenstraße 61, 1. Stock. *

Ein williges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Westendstraße 15 I. *

Mädchen,

das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht zu kleiner Familie (2 Personen) gesucht: Bunsenstr. 7, 3. Stock. *2.1.

Ein braves Mädchen,

welches bürgerlich kochen und den übrigen Hausarbeiten selbständig vorstehen kann, findet auf 1. April Stelle: Seminarstraße 7, parterre. 3.1.

Dienst-Antrag.

2.1. Auf 1. April wird für die Anstaltsküche ein jüngeres Mädchen gesucht; Kenntnisse im Kochen nicht erforderlich. Guter Lohn. Meldungen in der Wohnung des Direktors oder beim Diener: **Seminar I, Bismarckstraße 10.**

Zimmermädchen-Gesuch.

3.1. Zum Eintritt auf 1. April suche ich ein gewandtes, im Bügeln, Nähen und Servieren perfectes Zimmermädchen.

Frau Albert Kuppenheim,
 Bfrozheim, Kaiser-Wilhelmstraße 4.

Gesucht

ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten.
Dr. Riese, Friedenstraße 15 III.

Mädchen gesucht.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das auch etwas kochen kann, wird bei hohem Lohne zu kleiner Familie auf 1. April gesucht. Zu erfragen Karlstraße 24, 2. Stock.

Monatsdienst.

* **Gesucht** wird eine ältere Frau, welche bei einem alleinstehenden Herrn jeweils von nachmittags 4-8 Uhr den Dienst zu besorgen hat. Zu erfragen Gernigstraße 31 im 2. Stock links, und zwar Sonntags morgens von 9-12 Uhr und Werktags von 7-9 Uhr abends.

Zwei Maler und Anstreicher

finden sofort Arbeit bei gutem Lohn.
Th. Geiger, Triberg.

Reisender

für Herrenartikel und Modewaren zum Besuche von **Hotels und Badeplätzen** sofort gesucht. Kellner bevorzugt. Ausführliche Offerten unter Nr. 2590 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Gesucht

zum sofortigen Eintritt 3-4 junge Leute im Alter von 14-16 Jahren, welche stadtkundig sind, von der

Erpressgutbesätzer Hauptbahnhof
(Werner & Gärtner).

Fuhrwerk

3.1. zur regelmäßigen An- und Abfuhr von Materialien zu vergeben. Offerten sind unter Nr. 2578 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Kaufmann,

militärfrei, mit guten Zeugnissen, sucht per 1. April oder später Stellung. Gefl. Offerten unter Nr. 2571 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Schneider,

der sich hier niedergelassen hat, zwecks Heirat, sucht in einem Maßgeschäft Arbeit als Hofenmacher. Zu erfragen Fähringerstraße 33, 3. Stock. *2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Junge Frau sucht Beschäftigung für alle Tage, auch im Geschirrspülen. Offerten unter Nr. 2602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lüchtige Schneiderin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern bei gutem Passen. English spoken. Näheres Steinstraße 27, parterre.

[2] III.

Kaiserstr. 132, Elsa Hanfer Kaiserstr. 132,
4. Stock 4. Stock
empfehl ich den geehrten Damen zur Anfertigung von eleganter Garderobe bei pünktlicher Arbeit und tadellosem Sitz. Dienstpersonal wird berücksichtigt. *

Schwarzer Spizer,
3 Monate alt, auf Halsband den Namen „von Freystedt“, hat sich verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Kriegstraße 35. *

Haus zu verkaufen.
*3.1. Ein rentables Geschäftshaus für Metzgerei in günstiger Lage mit günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Nur Selbstkäufer wollen ihre Offerten unter Nr. 2601 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.
*3.1. Ein gut gebautes Haus in der Waldhornstraße, mit Hinter- und Seitenbau, großem Hof und Einfahrt, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen, geeignet für jedes Geschäft. Preis 47 000 M. Offerten unter Nr. 2584 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
In freier Lage der Bismarckstraße ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit schönem Garten sogleich zu verkaufen oder zu vermieten, event. auch geeignet für Familienpension. Angebote unter Nr. 2432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Abbruch.
In der ersten Bauzone, Altstadtteil, ist ein zweistöckiges Haus mit einem großen Garten, 4 1/2 stöckige Bebauung ist zulässig und gibt u. a. 5 Zimmer, Küche, Badzimmer usw., eventuell noch ein Querbau, mit einer Anzahlung von 12 000 M. Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Die Belastung ist sehr gering. Ernstliche Liebhaber, welche mindestens über obige Anzahlung verfügen, wollen Offerten gefl. unter Nr. 2589 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein wenig gebrauchter **Perd** mit verjünnem Schiff, 88x63 Plattengröße, ist wegen Umzug zu verkaufen: Birkel 31 II.

* Ein neuer **Schuttwagen** und ein neuer zweirädriger **Handwagen**, auf Federn gehend, für Gärtner oder Milchhändler geeignet, stehen zum Verkauf: **Viktoriastraße 9.**

Möbel.
*2.1. Bettsofa mit Spiegelauflage für 32 M., französ. Bettladen für 24 M., Spiegelschränke, Waschkommode, Nachttisch und Salontisch sehr billig zu verkaufen: **Sachsenstraße 2, parterre links.**

Mähmaschine,
Ringschiff, Original „Singer“, wie neu, zu verkaufen: **Marienstraße 13, parterre.**

2.1. Ein eleganter, weißer **Kinderwagen** (Prinzessform) mit Gummirädern ist billig abzugeben bei **Schen, Winterstraße 17.**

Photographen-Apparat,
gut erhalten, Format 9/12, für Platten u. Films, samt Zubehör zu verkaufen: **Karl-Wilhelmstraße 16, 4. Stock.**

* **Für Vogelfreunde!**
Wegen Aufgabe der Zucht und umzugshalber sind noch 2 neue **Flugkäfige**, 1 Meter lang, und verschiedene kleine Käfige, sowie noch **Dahnen**, gute Schläger, und zur Zucht reife **Weibchen** billig zu verkaufen: **Luisenstraße 41 im 2. Stock des Hinterhauses.**

Dachshündin,
schwarzgelb, zur Zucht geeignet, ist preiswert zu verkaufen: **Akademiestraße 16 im Laden.** 2.1.

[3] III.

Junge, echte Rehpincher (Damenhündchen) sind zu verkaufen: **Zähringerstraße 17a im 1. Stock.**

* **Saannenziegen,**
3 sehr schöne, am Werfen, sind abzugeben bei **Eberle in Knielingen.**

— Empfehle
prima Kanarienzuchtweibchen,
helle, gelbe, scheckige u. graue, in verschiedenen Preislagen. **Bayn's Eier- und Futterhandlung, Karlsruhe, Amalienstraße 22.**

Nestkaufschilling
von **15 000—17 000 Mark** alsbald zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2583 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht.
Wer die höchsten Preise erzielen will für Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, altes Eisen, Eisenstempelpapier, alte Teppiche, der wende seine Adresse an **Karl Kreis, Morgenstraße 22, 2. Stock.** Räume ganze Speicher altes Gerempel. *2.2.

Bäckerwagen.
3.3. Ein beinahe neues, gut erhaltenes, verstellbares **Dreirad** zum Schieben ist zu verkaufen; ferner wird ein gut erhaltener **Britischer Handwagen** zu kaufen gesucht. Näheres **Humboldtstraße 27 im Comptoir.**

Antiquitäten
und
Kunstgegenstände
jeder Art kauft und verkauft
Arnold Fischl,
Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

Bitte.
* Für ein sehr armes Mädchen wird ein weißes **Kommunionkleid** gesucht. Gest. Anerbieten an **Frau C. Sattler, Kaiserstraße 26, erbeten.**

Unterricht im Zuschneiden und Kleidermachen nach Pariser Ausführung.

Fräulein, welche Lust haben, das Zuschneiden und Kleidermachen nach Pariser Ausführung gründlich zu erlernen, wollen **Leisingstraße 34, 3. St.,** an den Vormittagen und an den Nachmittagen bis 4 Uhr Rücksprache nehmen. Gelegenheit zur französischen Konversation ist geboten. 2.2.

Schnitt-Verkauf.
Das **Institut Büchler, Rastatt, Baden,** übernimmt, wie seit Jahren, zurückgebliebene, schwer erziehbare, von Lehrern aufgegeben, unfolgsame, strengst. Aufz. bedürft. zu Hause nicht guttunende Knaben. 6.6.

Wegen Trauerfalls
werden in der Loge Nr. 13 des **I. Rang** die Plätze 1 und 3 für die Vorstellungen 49 bis 64 der **Abteilung B** abgegeben. Es wird gebeten, sich an die **Kanzlei der Großh. Hoftheaterintendantz — Schloßbezirk 3** wenden zu wollen.

Regball-Spielplatz
in eingefriedigter Gartenanlage zu vermieten. Auskunft wird erteilt **Kaiser-Allee 5 im Bureau.** 3.2.

Tennisplatz
für einige Wochentage, möglichst auf Sonntag, gesucht. Angebote umgehend an **K. Moninger jr.** hier, **Friedenstraße 1.** 2.1.

BOVRIL

Fleisch in flüssiger Form, hergestellt aus dem besten frischen Ochsenfleisch, vereinigt in leichtest verdaulicher Form alle nährenden Bestandteile desselben und ist ein unübertroffenes gesundes Nahrungs- und Kräftigungsmittel von feinstem Wohlgeschmack. * * **Bovril** gibt Suppen, Saucen, Bouillon nicht nur den feinsten Wohlgeschmack, sondern auch die ganze volle Kraft des dazu verwendeten Fleisches und wird von dem empfindlichsten Magen sehr gut ertragen. * * * * * **Bovril** wird Kindern, Kranken und Rekonvaleszenten von sehr vielen Aerzten zur Herstellung der Kräfte mit bestem Erfolge verordnet und immer sehr gerne von denselben genommen. * * **Bovril-Sellery-Salz**, ist ein aus Stangen-Sellery hergestellte feine Würze für Gemüse, Fische u. andere Speisen. **Verkäuf. in Delikatess-Geschäften.**

General-Depot in **Karlsruhe**
2.1. **Hoflieferanten**
F. Mayer & Cie.

Kenner
kaufen
Kaffee u. Thee
nur bei der
Emmericher
Waaren-Expedition,
Kaiserstr. 152.

3.3. **Neue**
Algier-Kartoffeln,
Matjes-Heringe
eingetroffen bei
Gerhard Raspe,
Kaiserstraße 56.



**Rhein- und
Moselweine**
von Karl Acker, Wiesbaden,
von M. 1. — p. Fl. an
empfiehlt
Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Landbutter

so lange Vorrat, bei einem Pfund 98 Pfg.,
bei 5 Pfund à 95 Pfg.

Emil Bucherer,
Bähringerstraße 21, Telephon 392,
*21. sowie in meinen Filialen.

Matjesheringe,
allerfeinste Casleban, per Stück 12 Pfg., 5 Stück
50 Pfg.

neue Maltakartoffeln,
vorzügliche Qualität, per Pfd. 12 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.



Verlangen Sie ausdrücklich
Dr. Brown's, Garantie für Unschäd-
lichkeit und sicheren Erfolg.

Niederlagen:
H. Bieler, Damen-Friseur,
Fr. Blos, Hoflieferant,
Carl Roth, Hofdrogerie,
L. Wolf, Parfüm, Zirkel.

Für Fussböden

offerierte:

Fussboden-Glanzlack

von hohem Glanz, schnelltrocknend und sehr
haltbar, in allen gebräuchlichen Farben, das
Pfund zu 50 Pfg., bei 10 Pfund à 48 Pfg., bei
mehr entsprechend billiger.

Fussboden-Patent-Oelglanz

von hohem Glanz, harttrocknend über Nacht,
unübertroffen in Haltbarkeit, daher besonders
empfehlenswert, in verschiedenen Nuancen,
auch ohne Farbe, das Pfund zu 50 Pfg., bei
10 Pfund à 48 Pfg.

Bernstein-Fussbodenlack

gibt einen sehr dauerhaften Anstrich von hohem
Glanz, zu haben in verschiedenen Farben, das
Pfund zu 75 Pfg.

Parquet-Linoleum- u. Möbel- wiche,

weiß und gelb, nur aus reinstem Material
hergestellt, das Pfund 80 Pfg., das Kilo M. 1.50.
Sämtliche Oelfarben fertig zum
Gebrauch.

R. Blas, Germania-Drogerie,
Kaiserstraße 69, Ecke der Kaiser- u. Waldbornstr.

Vorzüge

der Kapitalanlagen auf Hypotheken:

beste Sicherheit,
4% bis 5% Zins, also höher als bei Wertpapieren,
keine Kursschwankung,
keinerlei Kosten bei Erwerb und Veräusserung.

Die unterzeichnete Bankfirma hat Hypotheken, welche bezüglich der
Sicherheit der Pfandobjekte und der persönlichen Zuverlässigkeit der Pfand-
schuldner fachmännisch geprüft sind, abzugeben und steht mit Auskunft zu
Diensten.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,
Friedrichsplatz 10.



Junge Tauben u. Hahnen

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,
110 Kaiserstraße 110.

L. Ph. Wilhelm,

Spezialhaus für Damen- u. Kinderhüte

hat Sonntags geöffnet von 11—2 Uhr.

Den Eingang der

Frühjahrs-Neuheiten

für feine Herrenbekleidung zeigt empfehlend an

A. Kneip, Schneidermeister,

10.4.

Werderplatz 34, eine Stiege.

Das älteste, bestrenommierte

Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Geschäft von Max Flechtner

befindet sich Adlerstraße 28.

*21.

Übernehme ganze Anstalten und Hotels bei prompter Bedienung.

[4] III.

Geschäftsveränderung.
Mein Pfandleihgeschäft
 befindet sich ab heute nicht mehr Bähringerstraße 22
 sondern
Kreuzstraße 16, 2. Stock.
Karoline Koch.

Leinen-,
 Aussteuer- und
 Wäsche-Geschäft

Gustav Oberst, Karlsruhe,
 — Kaiserstrasse 88. —

Gut sortiertes Lager in Leinen-, Halb-
 leinen- und Baumwollwaren. — Flanelle,
 Trikotagen, Bettdecken, Bettfedern etc.,
 sowie fertige Leib- und Bettwäsche.

Anfertigung jeder Art Wäsche nach
 Mafs. Uebernahme von Aussteuern
 in solider Ausführung zu mög-
 lichst billigen Preisen.

Fernsprecher
 1501.

Möbel.

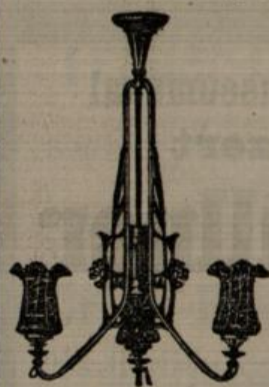
— Größtes Lager aller Arten Kasten- und
 Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtun-
 gen und Aussteuern, Betten, Spiegel,
 Stühle, Bettfedern u. Kofshaare äußerst
 billig. Das Neuanfertigen u. Aufarbeiten
 von Betten und Polster-Möbeln wird
 bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
 Hüppurrerstraße 36
 u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
 Telephon 817.

Jos. Meess,

Gegr. 1857 Ferd. Printz Nachf. Gegr. 1857

Grossherzogl. Hoflieferant,
29 Erbprinzenstrasse 29,
 empfiehlt in grosser Auswahl
 billigst:



Lüster,
 Suspensionen,
 Ampeln,
 Flurlampen,
 Wandarme
 etc.

für Gas,
 elektr. Licht
 und
 Petroleum.

Grosses Lager in

I^a Gasglühkörpern, Cylindern,
 Tulpen, Schirmen etc.

— Telephon 1222. —

25 Büglerinnen

finden dauernde und lohnende Beschäftigung.

Färberei Prink,

Aktiengesellschaft,
 65 Ettlingerstraße 65.

Restaurant z. Rodensteiner.



Salvator fortwährend im Ausschank
 was empfehlend anzeigt

J. Forster.

Karlsruher Liederkreis.

1841.

Samstag, den 1. April 1905
 im Saale der Gesellschaft Eintracht

Konzert

unter gütiger Mitwirkung von Frau **Emma Tester**, Konzertsängerin aus
 Stuttgart, und des Herrn **Gustav Schlatter**, Konzertsänger von hier.
 Anfang 8 Uhr. Saal und Galerie-Öffnung $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

2.1.

Nach Beendigung des Konzerts:

Tanzunterhaltung.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hierzu freundl.
 eingeladen mit dem Bemerkten, daß die Mitgliedskarten zum Eintritt berechtigen
 und solche am Eingang unbedingt vorzuzeigen sind. Karten für einzuführende
 Fremde und tanzlustige junge Herren werden unseren Mitgliedern
 am Freitag, den 31. d. M., nachmittags von 1 bis halb 3 Uhr,
 im Vereinslokal verabfolgt, woselbst etwa nötige Mitgliedskarten
 auch ausgefertigt werden.

Kinder im schulpflichtigen Alter haben keinen Zutritt.

Der Vorstand.



W. Wagenmann

Weinbau und Weingrosshandel

Karlsruhe — Telephon 1906. — Alf a./Mosel

liefert 1^a Fass- und Flaschenweine.

Damen und
Herren

kaufen

Handschuhe

jeder Art,
erstklassige Fabrikate
des In- u. Auslandes,
preiswert
und in großer Auswahl

3.2. bei
Rud. Hugo Dietrich

Spezialhaus für Handschuhe
Kaiserstr. 177.

Grosse Ausstellung

von

**Verlobungs-, Hochzeits-
und
Gelegenheits-Geschenken**

der **Haushaltungs-,
Leder- u. Luxuswaren-Branche.**

**Grosse Auswahl!
Billige Preise!**

L. Wohlschlegel,

Luxuswaren- u. Papierhandlung,
Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.



E. Krieger,

Kaiserstrasse 11,
empfiehlt als Spezialität
Siebe, Drahtgewebe,
— Drahtgeflechte,
Drahtzäume u. u.

Freitag, den 31. März im Museumssaale

Soirée

veranstaltet von

Robert Kothe
Deutsche Volkslieder und Balladen
mit Lautenbegleitung.

Susani . . . ein geistliches Wiegenlied, seraphisch Lustgart 1635.

In den Rosen . . . geistliches Trinklied der Nonnen am Niederrhein,
Ende des 15. Jahrhdt.

All mein Gedanken . . . aus dem Lochheimer Liederbuch, 15. Jahrhdt.
Drei Laub auf einer Linde . . . Reigenlied aus dem Liederbuch von
Forster, 16. Jahrhdt.

Gar hoch auf jenem Berge . . . Ehestandslied aus dem 16. Jahrhdt.

Feinsliebchen, du sollst mir nicht barfuss gehen . . .
nach einem Kuhländischen Volkslied.

Die schwarzbraune Hexe. Jägerlied 1700.

Vom Wasser und vom Wein. Scherzhaftes Kampflied 1530.

Et wassen twe Künigeskinner . . . Niederdeutsche Ballade.

Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht . . . Rheinisches Volkslied.

Muss i denn zum Städtele naus . . . Schwäbisches Volkslied.

Spinn, spinn . . . Volkslied aus dem Bergischen und Clevischen.

Der Tod von Basel. Nach dem alten Baseler Totentanz.

Ich gung einmal spazieren. Spottlied aus verschiedenen Gegenden.

Wer ist der Beste? Schlesisches Volkslied zum Preise des Bauernstandes.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50, 1.— bei **Hans Schmidt**, Musikalienhandlung und Konzertdirektion, Kaiserstrasse 92, und an der Abendkasse.

Donnerstag, den 6. April im Museumsaal

Extra Künstler-Konzert

Dr. Ludwig Wüllner

Programm folgt!

Eintrittskarten: Saal Mk. 5.—, 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50,
1.— im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Karlsruhe

Telephon 1647.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung u. Konzertdirektion.

empfehl den **Eingang von Neuheiten:**

Rudolf Vieser, Tragkleidchen, Hütchen, Mützen, Batist- und Piqué-Kleidchen, Wagendecken

Kaiserstrasse 153,

Strumpfwaren

und

Buntstickereien

in grosser Auswahl zu mässigsten Preisen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlich, aufrichtiger Teil-
nahme beim Hinscheiden unserer unvergeßlichen Schwieger-
mutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Frau Cornelia Grosse wwe.,

insbesondere für die zahlreichen Blumenspenden sagen wir
hiermit innigsten Dank.

Karlsruhe, im März 1905.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ganzseidene, englische

Trauer-Crêpe

garantiert wasserecht,
in grösster Auswahl p. Mtr. von
Mk. 3.- an,

Neuheiten

in

Crêpe-Besätzen und Spitzen.

Gebr. Ettlinger,

Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.

2.1.

Amtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, den technischen Referenten für Veterinärwesen und Viehzucht im Ministerium des Innern, Regierungsrat Franz Hafner, zum Oberregierungsrat zu ernennen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 16. März l. J. gnädigst geruht, den Bahnverwalter Inspektor Eduard König in Karlsruhe unter Verleihung des Titels Betriebsinspektor zum Zentralinspektor zu ernennen.

dem Bahnverwalter August Fingado in Karlsruhe den Titel Betriebsinspektor zu verleihen, den Bahnverwalter Karl Reckanus in Heidelberg unter Verleihung des Titels Regierungsassessor zum Hilfsarbeiter der Großh. Generaldirektion,

den Betriebskontrollleur Otto Schifferdederer in Eberbach und den Stationskontrollleur Max Scheid in Billingen zu Bahnverwaltern, den Stationsverwalter Georg Rödel in Leopoldshöhe zum Stationskontrollleur und ferner

den im Ruhestand befindlichen Kassier Oskar Erhardt zum Revisor bei der Großh. Generaldirektion zu ernennen.

Das Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unterm 22. März d. J. den Registrator Karl Göbelbecker beim Amtsgericht Karlsruhe zum Kanzleisekretär beim Landgericht Mannheim ernannt.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Groß-

herzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 20. März l. J. wurde

Bahnverwalter Hermann Säger in Billingen nach Heidelberg versetzt,

dem Bahnverwalter Otto Schifferdederer das Stationsamt Eberbach, dem Bahnverwalter Max Scheid das Stationsamt Billingen übertragen,

Stationskontrollleur Ludwig Schulz in Karlsruhe zum Betriebskontrollleur ernannt und dem Großh. Betriebsinspektor in Billingen als Hilfsbeamter zugeteilt,

Betriebssekretär Ludwig Kirsch in Karlsruhe zum Stationskontrollleur ernannt und der Großh. Generaldirektion zugeteilt, ferner

dem Stationskontrollleur Georg Rödel das Stationsamt Leopoldshöhe übertragen.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 17. März 1905 wurde Forstassessor Ludwig Wagner in Waldkirch nach Heidelberg versetzt und dem Forstamt daselbst als zweiter Beamter zugewiesen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 16. März d. J. wurde Betriebsassistent Friedrich Meek in Freiburg — unter Zurücknahme der ausgesprochenen Versetzung nach Achern — nach Karlsruhe versetzt. (Karlsru. Btg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 25. März 1905.

Ein Landwirt aus Graben fiel gestern nachmittags 4 Uhr in der Linkenheimerstrasse beim Aufsteigen auf seinen im Gange befindlichen Wagen wieder rückwärts herunter und wurde überfahren. Er zog sich einen komplizierten Knochenbruch zu und mußte in das städt. Krankenhaus verbracht werden.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Montag, den 27. März.

1 Uhr: Boll, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstrasse 23.

2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstrasse 23.

2 Uhr: S. Fischmann, Auktionator, Fahrnis-Versteigerung Rudolfstrasse 14, 4. Stod.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 25. März früh.

Lugano wolkenlos 4°, Viarri heiter 5°, Nizza wolkenlos 9°, Triest heiter 9°, Florenz bedeckt 7°, Rom bedeckt 9°, Cagliari halbbedeckt 12°, Brindisi wolfig 10°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 25. März 1905.

Während ein barometrisches Maximum wie bisher Nordosteuropa bedeckt, liegen Depressionen im Westen der britischen Inseln und über dem mittelländischen Meer. In Deutschland ist das Wetter trüb oder veränderlich zu Niederschlägen geneigt und kühl. Die Morgentemperaturen lagen im Norden des Reiches vielfach unter dem Gefrierpunkt. Eine wesentliche Witterungsänderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

März.	Barometer mm	Therm. in C	Abf. Frost in Grad.	Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
24. Abd. 9 U.	748,4	8,1	6,7	83	B.	bedeckt
25. Mor. 7 U.	749,8	6,9	6,1	83	SW.	"
25. Mitt. 2 U.	749,7	11,7	6,1	60	"	"

Höchste Temperatur am 24.: 11,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 6,8. Niederschlagsmenge des 24.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 25. März früh: Schutterinsel 195, gestiegen 6, Kehl 227, gefallen 4, Maxau 403, gefallen 4, Mannheim 362, gefallen 15 cm.

S. Model

Durch Eintreffen grösserer Sendungen sind sämtliche Lager in allen Grössen und Preislagen jetzt **komplett** sortiert und bieten eine **auserlesene Fülle** geschmackvoller Neuheiten. * * * * *

Ulsters $\frac{3}{4}$ lange, farbige Paletots aus Stoffen im englischen Geschmack und aus meliertem Covertcoat
Mk. 38.—, 33.50, 26.— bis **21.—**

Carrics Neueste Havelock-Formen in grösserer u. kürzerer Länge aus karierten englischen Stoffen und aus Covertcoat
Mk. 42.—, 29.—, 23.— bis **17⁵⁰**

Tailor-made Paletots, im Rücken anliegend mit Tuchblenden garniert. In den Längen 60—80 cm vorrätig. Aus Tuch und feinen Rips-Stoffen
Mk. 60.—, 45.—, 29.50, 23.— bis **18.—**

Für junge Damen:

Spezial-Lager in Paletots, Saccos, Bolero- und Sacco-Kostümen, Trotteur-Röcken etc.

Saccos mit Tuch- und Seiden-Blenden, aus schwarzen und farbigen Tuchen und aus schwarzen Rips-Stoffen
Mk. 46.—, 33.—, 21.—, 14.50 bis **12⁷⁵**

Plissierte Paletots mit aufgesetzter Passe und Bandschleife garniert. Aus farbigem und schwarzem Tuch und aus schwarzen Rips-Stoffen
Mk. 42.—, 28.—, 24.— bis **21.—**

Blusen-Jacken aus Core-crew-Stoffen mit abstehenden Kragen-Garnituren. Seidener Band-Gürtel.
Mk. 45.—, 28.—, 24.— bis **14⁷⁵**

Auf sämtliche Preise gewähre **5 % Kassen-Sconto.**



Joseph Meess,
(gegr. 1857) **Ferd. Printz Nachfolger,** (gegr. 1857)
Grossherzogl. Hoflieferant,
Telephon 1222, **29 Erbprinzenstr. 29,** Telephon 1222,
empfiehlt sein grosses Lager von
Bade-Einrichtungen, Dusche-Apparaten, Badeöfen
in 30 verschiedenen Konstruktionen, für Gas- und Kohlenheizung,
Badewannen, Wellenbad-Schaukeln, Glasischränken, Fliegen-
schränken, Gaskochapparaten, Gasbügeleisen, Klosetts,
Majolika- u. emaillierte Wandbrunnen, Bidets-, Petroleum-
u. Spiritus-Apparaten, Gasluftres, Suspensionen, Ampeln,
Laternen, Wandarmen, für Gas und Elektrisch,
Petroleum-Lampen aller Arten.
NB. Sechs Badeöfen in verschiedenen Konstruktionen sind im Betrieb zu sehen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.